

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	11.07.2013
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	01.07.2013

Bebauung des ehemaligen Kinderheimes Sülz

hier: Mündliche Anfrage des SE Götz aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 25.04.2013, TOP 18.1

SE Götz berichtet, betroffene Anwohner würden beklagen, dass es mit der Herrichtung der Außenflächen nicht voran gehe. Dies betreffe sowohl die Freiflächen, als auch die Verkehrsführung, die Beschilderung, Bauzäune u.ä. Er bittet die Verwaltung um eine verbindliche Auskunft über den Fortgang der Maßnahmen (Zeitplan).

Antwort der Verwaltung:

Die Freigabe der Ausführungsplanung durch das extern beauftragte Landschaftsarchitekturbüro hat sich verzögert, weil die bisherige Planung die Erstellung eines mängelfreien und nachtragsarmen Endausbaus nicht zuließ. Der Ingenieurvertrag stellt einen Werkvertrag dar, somit muss dem Auftragnehmer Mängelbeseitigung eingeräumt werden. Die ausführungsfähigen Pläne sollen Anfang Juni 2013 vorliegen.

Die vorbereitenden Arbeiten für die Auftragsvergabe, wie die Erstellung des Leistungsverzeichnisses, die Prüfung des Vergabevorganges und die Vergabephase, nehmen in der Regel acht Monate in Anspruch. Danach kann mit dem Endausbau begonnen werden. Die Verwaltung wird allerdings versuchen, die nachfolgenden Vergabeschritte so schnell wie möglich abwickeln..

Am 09.04.2013 fand mit Anwohnern und der Bezirksvertretung Lindenthal ein Ortstermin statt. Wunsch der Anwohner ist es, die zukünftigen Geh- und Radwegbereiche der Planstraßen 1 und 2 von Kraftfahrzeugen freizustellen. Die Verwaltung hat in der 21. KW die abgestimmte Abpollerung durchgeführt.

Die Beschilderung wurde zwischenzeitlich komplettiert. Der Bauzaun, der zum Schutz der Bäume entlang der Anton-Antweiler-Straße aufgestellt wurde, wird durch Baumstämme ersetzt.

Gez. Höing